

## Bestattungsgebühren

---

### Gemeinschaftsgrabanlage für Erdbestattungen

Bei einer Bestattung innerhalb einer Gemeinschaftsgrabanlage werden die üblichen Gebühren für Erdbestattungen in Wahlgräbern berechnet.

Die Nutzungszeit dafür beträgt 30 Jahre.

- ◆ Grabnutzungsgebühr  
Wahlgrabstätte,  
je Grabstelle **1.909,00 Euro**
- ◆ Bestattungsgebühr Erdbestattung,  
je Beisetzung **1.020,00 Euro**

Daneben fällt eine Gestaltungs- und Pflegegebühr an. Diese umfasst die Gestaltung der Gemeinschaftsgrabanlage einschließlich Steinen, Bepflanzung und der Pflege für 30 Jahre.

- ◆ Gestaltungs- und Pflegegebühr,  
je Grabstelle **1.521,00 Euro**

**Gesamtgebühr für 30 Jahre,  
je Grabstelle 4.450,00 Euro**

### Namenstafel

Auf Wunsch kann eine Namenstafel aus Bronze angebracht werden.

Die Gebühr dafür beträgt **220,25 Euro**



### Kontakt

*Marita Denkert*

02521 29-6722 | denkert@beckum.de

*Silke Flüchter*

02521 29-6723 | fluechter@beckum.de

Friedhofsverwaltung  
im Fachdienst Umwelt und Grün

Rathaus Beckum • Eingang Weststraße 46  
I. Obergeschoss • Raum 163 und 164

Über Treppen oder den Innenhoffahrstuhl  
zu erreichen.

ÖPNV: Haltestelle Beckum, Rathaus

Weitere Informationen finden Sie auf der  
Internetseite der Stadt Beckum.

Herausgeber:

**STADT BECKUM**

DER BÜRGERMEISTER

www.beckum.de



## STADT BECKUM

---

### Gemeinschaftsgrabanlage für Erdbestattungen Friedhof Elisabethstraße



# Gemeinschaftsgrabanlage für Erdbestattungen – Wahlgrabstätte ohne Pflegeaufwand

## Was sind Gemeinschaftsgrabanlagen für Erdbestattungen?

Gemeinschaftsgrabanlagen für Erdbestattungen sind Wahlgrabstätten innerhalb einer zusammenhängenden Fläche.

Die einheitliche Gestaltung, Pflege und Unterhaltung der Fläche übernimmt die Friedhofsverwaltung. Die Bestattung erfolgt in Särgen.

Das Nutzungsrecht an einer solchen Grabstätte beläuft sich auf 30 Jahre und kann verlängert oder wiedererworben werden.

Sie können das Nutzungsrecht auch ohne aktuellen Bestattungsfall erwerben und somit eine Grabstätte im Vorfeld reservieren.

Als erste Gemeinschaftsgrabanlage für Urnenbestattungen wurde auf dem Friedhof Elisabethstraße im Grabfeld II ein Steinkreis errichtet.



## Gestaltung mit Natursteinen

Das Gemeinschaftsgrab hat eine Fläche von circa 3,30 Metern x 9,80 Metern.

Er ist zum Weg hin eingefasst und wird rückwärtig mit einer Hecke begrenzt. Erkennungszeichen sind 8 Natursteinblöcke aus Anröchter Kalkstein, die bildhauerisch bearbeitet worden sind. Die Blöcke sind circa 50 Zentimeter hoch.

Die Gemeinschaftsgrabanlage wird temporär als Rasenfläche entwickelt.



Nach der Bestattung wird das Gemeinschaftsgrab komplett mit Stauden, Bodendeckern und Blütensträuchern bepflanzt. Die Flächen werden zudem gemulcht, um eine flächige Ausbreitung der Bepflanzung zu unterstützen.

## Persönlicher Trauerbezug



Jedem Stein ist eine Grabstelle in der angrenzenden Fläche zugeordnet. So entsteht eine unmittelbare Beziehung zwischen dem einzelnen Stein und dem Grab der verstorbenen Person. Sie haben einen eigenen Bezugspunkt für Ihre Trauer.

Auf Wunsch kann eine Namenstafel aus Bronze auf dem Stein angebracht werden.

## Rundum-sorglos-Pflege

Der Wunsch, das Grab in einem gepflegten und würdigen Zustand zu halten, ist selbstverständlich. Wer aber aufgrund einer zu großen Entfernung zum Friedhof oder zu hohen Alters das Grab nicht oder nur noch mit viel Aufwand selbst pflegen kann, dem bietet sich eine Gemeinschaftsgrabanlage an.

Die Grabpflege wird vollständig und für die gesamte Nutzungsdauer von der Friedhofsverwaltung übernommen.

Es kommen keine weiteren Kosten auf Sie zu.